

Cadamia

Future Trunks und die Mädchen

Von not_ya_wify

Kapitel 4: Peinlich, peinlich

Cadamia liess sich auf sein Bett fallen, als er eine Jeans und ein T-Shirt aus dem Schrank zog. "Dein Bett ist zwar schoen weich, aber du hast gar keine Kuschtiere." Trunks setzte sich neben sie auf sein Bett und liess sich nach hinten auf ein Kissen fallen. "Wozu brauch ich Kuschtiere?" -

"Damit das huedsche Maedchen auf deinem Bett was zum Spielen hat."

Trunks wurde wieder nervoes. Das klang irgendwie zweideutig. Ueberhaupt haette er nicht damit gerechnet, dass Cadamia je auf seinem Bett liegen wuerde.

Auf einmal begann Cadamia auch noch lauthals zu lachen und auf seine Lenden zu glotzen.

Er sah an sich herunter und sah, dass seine Hose ein Zelt schlug. Schlimmer ging's nicht.

Er rollte sich auf den Bauch und begrub seinen Kopf unter einem Kissen. Was sollte er in so einer Situation tun? Die Schwellung in seiner Hose war bereits abgeklungen und auch Cadamia beruhigte sich langsam. "Wenn die Maedchen dich morgen nicht wieder anstarren, weisst du, ob ich ein Geheimnis fuer mich behalten kann." Trunks lag immernoch in Scham begraben auf dem Bauch und hielt sich ein Kissen ueber den Kopf. Cadamia wurde ungeduldig und zog das Kissen einfach weg. "Jetzt reg dich ab. Ich erzaehl's schon keinem. Ausserdem ist das ja selbstverstaendlich, wenn man mit so einer Schoenheit in einem Raum sitzt."

Trunks musste ein bisschen lachen ueber ihre Selbstherrlichkeit. Er richtete sich jetzt wieder auf und versuchte ueber die Situation zu lachen. "Gott sei dank bist du nicht hochnaesig!" - "Tja, Niveau sieht nur von unten aus wie Arroganz."

Trunks begann zu lachen, driftete aber irgendwie immer weiter in Richtung Tuer. Er war bereits aus dem Bett gekrabbelt und sass jetzt auf dem Boden. Die Sache mit dem Staender war ihm immer noch peinlich, aber wenigstens nahm sie es mit Humor.

"Ich wollte mich ja eigentlich umziehen..."

Trunks zeigte mit der Kleidung in seiner Hand auf die Tuer um zu signalisieren, dass er jetzt rausgehen wuerde, um sich umzuziehen. "Ach? Und ich darf mir deinen huedschen Sixpack nicht nochmal ansehen?" Er starrte sie verwirrt mit offenem Mund und runtergelassenen Mundwinkeln an.

Sie rollte mit den Augen. "Ich mach doch nur nen Witz. Los geh schon."

Etwa eine halbe Stunde spaeter sassen sie im Wohnzimmer auf dem Parkettboden und hantierten mit allerlei Pulvern, Reagenzglasern und Flussigkeiten herum.

Trunks war dabei, ein weisses Staebchen mit einem Messer in kleine Stuecke zu schneiden, waehrend Cadamia es bevorzugte, die Art zu kritisieren, wie er das Staebchen kleinschitt, anstatt irgendetwas selbst in die Hand zu nehmen. "Die sind alle unterschiedlich gross. Guck dir doch mal an, wie lang dieses ist und wie kurz das da ist." - "Das ist doch voellig egal. Solang sie da reinpassen, ist es in Ordnung." - "Mir gefaellt es aber nicht. Das sieht chaotisch aus, ausserdem beeil dich mal. Die Saeure mischt sich nicht von alleine." - "Wie waer's wenn du die Saeure anmischst.?" - "Nein, ich hab Angst sie auf die Finger zu bekommen." - "Und wenn ich sie auf die Finger bekomme?" - "Dann such ich mir nen Parter mit intakten Haenden."

Trunks war genervt. Er fand das Maedchen zwar sehr attraktiv, aber sie hatte einen miesen Charakter und obendrein nutzte sie ihn auch noch aus.

"Weisst du was? Du bist ganz schoen verzogen. Ich mach hier alles alleine und du sitzt nur faul auf deinem verwoehnten Arsch herum." - "Na und? Ich hab Brueste."

Er spuerte ein ganz leichtes brennen im linken Zeigefinger. Ihre Antwort hatte ihn so ueberrumpelt, dass er sich in den Finger geschnitten hatte.

Er schaute auf seine Hand und beobachtete, wie das Blut aus seinem Finger geflossen kam.

"Siehst du? Das ist deine Schuld!" fauchte er. Voellig unbeeindruckt starrte sie auf seinen Finger. "Dann mach ich es eben wieder besser." Sie packte seine Hand und steckte seinen Zeigefinger in ihren Mund. Sie fing an leicht daran zu saugen, was normalerweise weh getan haette, aber Trunks war wie wir ja wissen ziemlich schmerzresistent. Sattedessen durchzog ein Kribbeln seinen ganzen Koerper und es erregte ihn, wie ihre Zunge an seiner Fingerkuppe hin und her fuhr. Ploetzlich prustete sie los und kugelte sich vor Lachen am Boden. Trunks sah an sich runter und wieder hatte sein Penis ein Eigenleben entdeckt. Er drehte sich um und grub sein Gesicht in den Sessel, wobei er mit einer Hand versuchte ein Sofakissen zum Bedecken zu ertasten. "Hoer auf zu lachen. Das ist nicht witzig."

Glueksend richtete sich Cadamia halbwegs auf. "Doch, erst beim dritten Mal ist es nicht mehr witzig." Trunks drehte sich wieder zu dem Maedchen, dass durch ihr Gelaechter seine Errektion getoetet hatte. "Wieso beim dritten mal?" - "Kennst du das, wenn jemand einen guten Witz macht und alle finden es komisch, aber dann versucht er den Witz immer und immer wieder zu benutzen um Lacher zu ernten und es wird von Mal zu Mal unlustiger? Beim dritten Mal sollte man aufhoeren." - "Dann sag ich dir jetzt zum zweiten Mal, dass du die Saeure anruehren sollst." - "Du bist nicht lustig... Aber ich steh drauf, wenn du so hart mit mir redest." - "Und du bringst mich nicht mehr aus der Fassung. Halt die Klappe und ruehr die Saeure."

Cadamia griff nach einem Metallstaebchen, mit dem sie das Pulver in der Fluessigkeit anruehrte. Dabei machte sie alle moeglichen Grimassen, weswegen Trunks versuchte krankhaft ein Lachen zu unterdruecken, was ebenfalls in einer seltsam angestregten Grimasse resultierte.

Weniger weil es witzig war, sondern eher, weil er es sich selbst verboten hatte, konnte er einen kurzen Lacher nicht mehr zurueckhalten. Cadamia grinste ihn uebermuuetig an, waehrend sie in der Saeure rumruehrte. "Oh das tut mir leid. Hab ich dich etwa aus der Fassung gebracht?" - "Nur ein bisschen." - "Ich gewinne!" - "Das ist gegen die Spielregeln." - "Ich mache die Spielregeln." - "Dann hab ich ja gar keine Chance." - "Genau das ist die erste und einzige Regel." Trunks laechelte, als er die Saeure nahm und sie mit dem zerschnittenen weissen Staebchen und einer weiteren Fluessigkeit zusammenfuehrte.

"Substanz nimmt eine dickfluessige bis feste, truebe Konsistenz an. Schreib das auf."

